



GeniusReport
simply younique

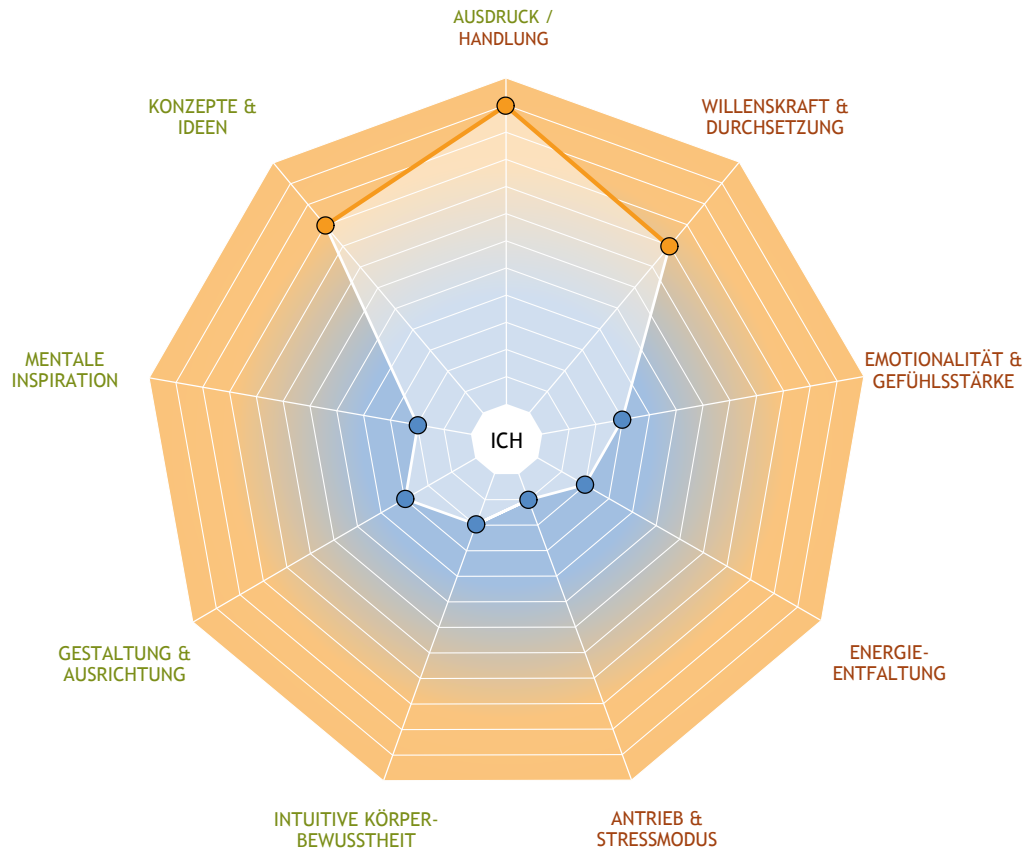
Mirjana Borchert

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbenen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

INITIATIONSKRAFT UND WIRKUNG

Ich bin ein Tatmensch, der gerne ungehindert und selbstständig "sein Ding" macht. Ich verstehe es, Neues zu initiieren und damit Wirkung auf andere zu haben. Ich bin in meinem Tun effizient, effektiv und ergebnisorientiert.

LÖSUNGSKOMPETENZ

Ich verstehe es aufgrund der soliden Beherrschung der Grundlagen, praktische Lösungen, die für viele Menschen nützlich sind, anzubieten. Mein Interesse ist es, Lösungen möglichst weitreichend und allgemeingültig verfügbar zu machen.

NATÜRLICHE AUTORITÄT

Ich verstehe es, in Gemeinschaften natürliche Autorität auszustrahlen und Ressourcen verantwortungsvoll zu sammeln und gerecht zu verteilen. Mit Selbstbewusstsein, Willensstärke und Führungskraft Sorge ich dafür, dass hierarchische Strukturen gewahrt werden und ambitionierte Menschen gefördert werden.

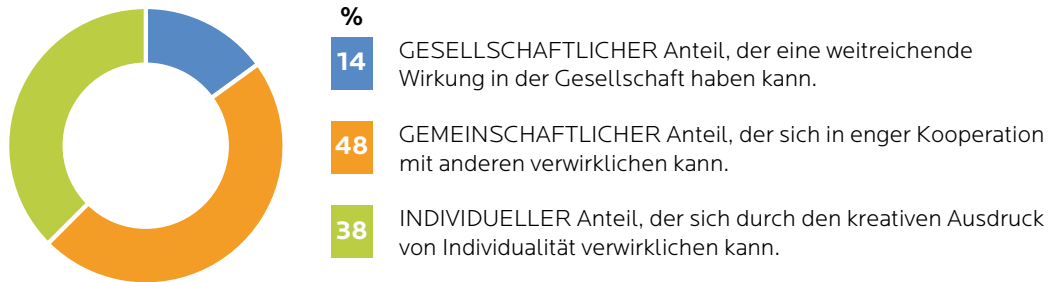
PRODUKTIVE STRUKTURIERUNG

Ich verstehe es, meine individuellen Einsichten zu erklären und damit bestehende Ansichten zu verändern. Ich kann dazu beitragen, dass Energie effizient und gut strukturiert eingesetzt wird. Die Produktivität von Prozessen zu erhöhen ist mir ein wichtiges Anliegen.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

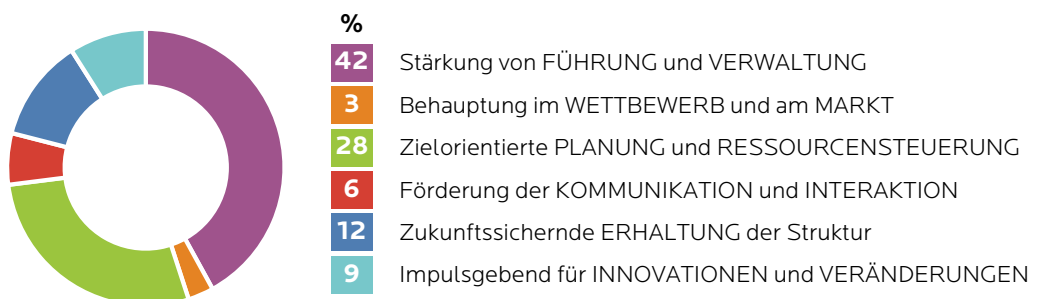


3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„INITIATOR“, eigenständig, effektiv, ergebnisorientiert

Ich ziehe es vor, sehr eigenständig an Aufgaben zu arbeiten und die Ergebnisse dann in Teamprozesse einzubringen. Dabei ist das Feedback der anderen für mich wichtig und ich kann dieses in meine ergebnisorientierte Arbeit einfließen lassen. Unfokussierte oder unproduktive Teamprozesse meide ich nach Möglichkeit.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



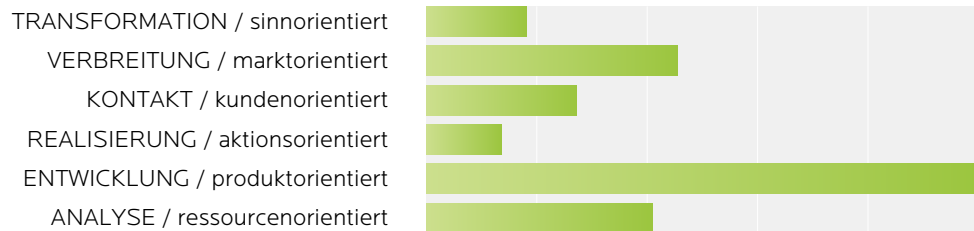
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

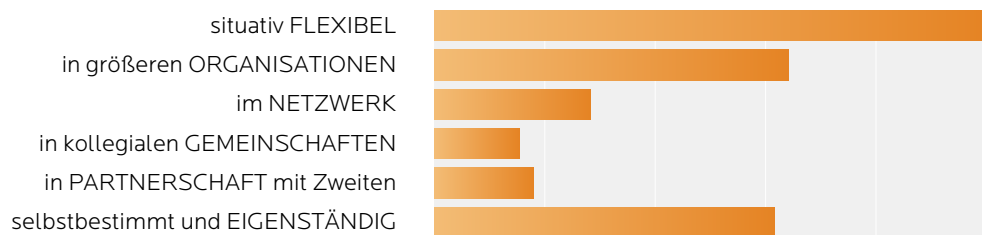
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



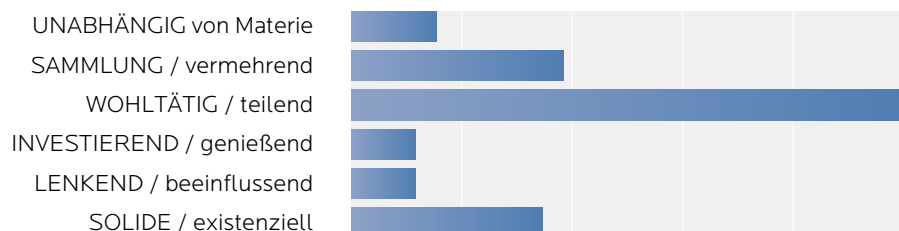
Stichworte zum Talent „ENTWICKLUNG“:
 produktorientiert, qualitätsbewusst, passioniert, anwenderbezogen,
 z.B. Kreation, Gestaltung, Design, Perfektionierung, Erfindergeist

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich in jedem Kooperationsmodus gut entfalten, weil es mir wichtig ist, flexibel zu sein und mich situativ in Kooperationen einzubringen. Dadurch kann ich auch eine weitreichende kollektive Wirkung entfalten.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



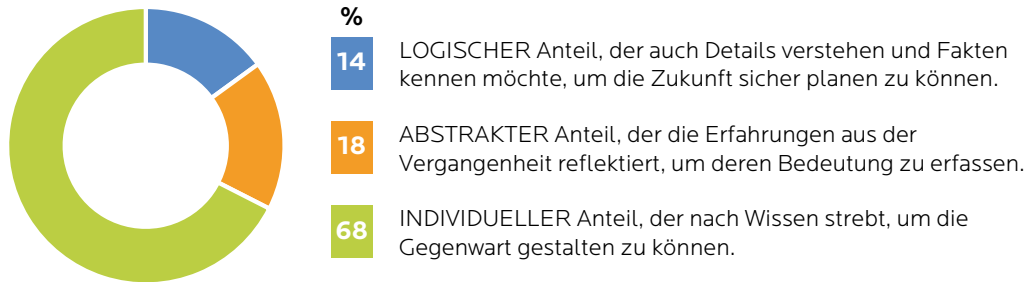
Für mich bedeutet materieller Wohlstand, dass ich selbst über genügend Ressourcen verfüge, um diese auch mit anderen zu teilen, die weniger haben als ich. Auch für mich lohnt sich diese Haltung, weil kluges Teilen auch meinen Wohlstand begünstigt.

5

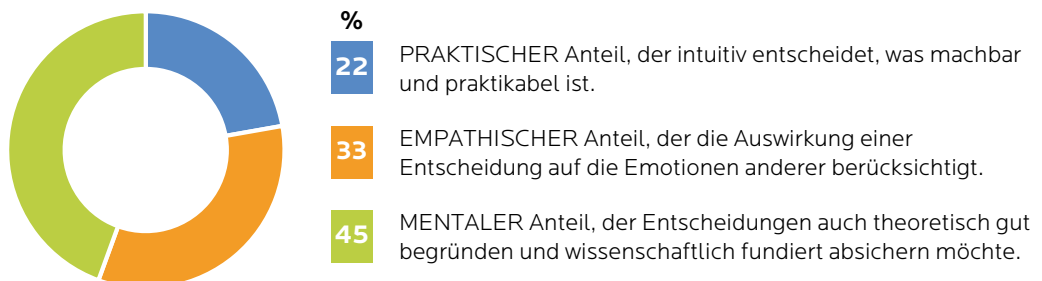
ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE



Ich ziehe es vor, Entscheidungen mit anderen zu besprechen. Sowohl was meine eigenen Entscheidungen betrifft, wie auch als Ratgeber für andere.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

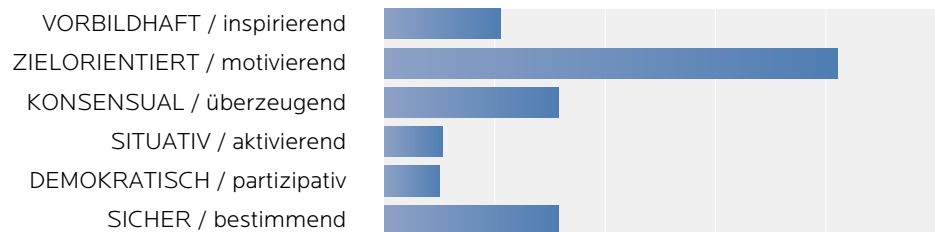
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
 Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



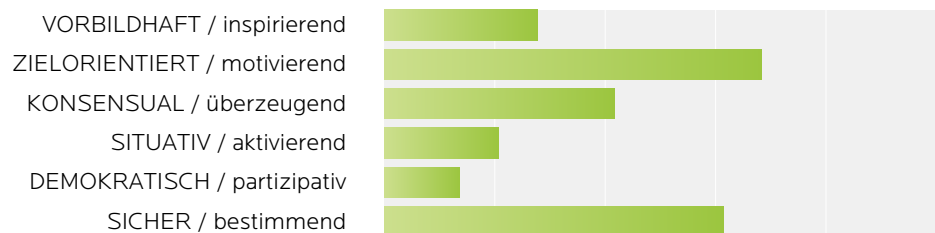
Wenn ich mir meiner Sache sicher bin, können mich andere als sehr durchsetzungsstark in meinem Führungsstil wahrnehmen.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich kann in einer Führungsrolle meine Mitarbeiter sehr gut motivieren, weil ich Ihnen den Sinn und die Ziele des gemeinsamen Handelns vermitteln kann und lösungsorientiert handle.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend **ausgleichend**



Ich kann in Verhandlungen meine Interessen selbstbewusst durchsetzen.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv **kooperativ**



Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend **wahrnehmend / prüfend**



Ich arbeite Konzepte und Ideen gerne aus und bringe diese in die Zusammenarbeit ein.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend **offen für die Themen anderer**



Ich gehe gerne aktiv auf andere zu und bringe meine Themen und Anliegen ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend **sachlich / harmonisierend**



Ich versuche harmonisierend zu wirken, weil ich sachliche Diskussionen bevorzuge.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck **ich reagiere auf externen Druck**



In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

HOFFNUNG UND VERTRAUEN

Was mich motiviert ist die Hoffnung und das Vertrauen, dass sich die Dinge gut entwickeln werden. Ich gehe mit Optimismus durchs Leben und kann daher auch neue oder sehr spezielle Wege beschreiten. Für mich ist die Qualität des Lebens wichtig und ich mag es, dem Ungewöhnlichen und Speziellen zu begegnen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

INVESTIGATIV - ERFOLGREICHES ERKENNEN

Meine Sichtweise auf die Welt ist davon geprägt, dass ich ein sehr gutes Auge und Gespür dafür habe, wer intelligent und damit in einem bestimmten Kontext lebensfähig ist und erfolgreich sein kann. Diese Sichtweise und Wahrnehmung ist die Basis für mein eigenes Überleben, weil nur das Erfolgreiche einen Beitrag zu meiner eigenen Sicherheit leisten kann.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

REGELMÄSSIGE AKTIVITÄT UM PRÄSENT ZU SEIN

Für mich ist es wichtig, einer regelmäßigen Aktivität nachkommen zu können, in der ich präsent sein kann und eine Ressource für andere darstelle. Ich steuere Beziehungen aktiv und bringe andere dazu, sich mit dem zu beschäftigen, was auch mir wichtig ist. Wenn mir eine Aktivität entspricht, kann ich sehr ausdauernd sein, weil ich mich selbst in der Aktivität auflade.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

BREITE WAHRNEHMUNG - TIEFES WISSEN

Ich verfüge über einen rezeptiven Verstand, der im Moment präsent ist und alles rundherum absichtslos wahr- und aufnimmt. In dieser unfokussierten Präsenz im Moment sammelt mein Verstand breites und tiefes Wissen. Damit kann ich für andere eine wichtige Ressource sein, wenn deren Wahrnehmung vielleicht nicht so umfassend ist.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich verwende mein Wissen, um andere zu inspirieren und mit Weisheit zu führen.

Ich setze meinen Scharfsinn ein, um Werte effektiv zu vertreten und zu verfeinern.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich verstehe es, vor jeder Handlung die Fakten gewissenhaft zu prüfen.

Ich habe die Kraft, Anfangsschwierigkeiten zu überwinden und das innovative Chaos zu ordnen.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich kann einer Gemeinschaft Werte und Prinzipien vermitteln und dadurch Einfluss nehmen.

Durch meine klare Einschätzung der Lage kann ich meine Willenskraft erfolgreich einsetzen.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich habe die Gabe, Menschen mit gleichen Ideen und Zielen zu finden.

Ich akzeptiere, dass sich Ideen erst verwirklichen, wenn deren Zeit gekommen ist.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich schweige und ziehe mich zurück, wenn dies die Aufrechterhaltung der Harmonie fördert.

Meine Fähigkeit zur kritischen Selbstreflexion ermöglicht mir die Weiterentwicklung.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Ich stelle traditionelle Verhaltensnormen in Frage, um neues Verhalten zu etablieren.

Ich erkenne, ob grundlegende Werte von anderen missachtet oder gebeugt werden.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich kann durch mein Verhalten ein authentisches Vorbild sein.

Ich habe die mentale Gabe, Verwirrung zu akzeptieren, wenn Klarheit erst reifen muss.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich verstehe es, mich zu beherrschen, um einen Konflikt nicht eskalieren zu lassen.

Ich zeige Toleranz gegenüber den Ansichten anderer, auch wenn ich diese nicht teile.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Meine Umsicht und Verschwiegenheit fördern den gemeinsamen Erfolg.

Ich erkenne Zusammenhänge und kann diese in Klarheit auch anderen vermitteln.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich habe die emotionale Reife, auch bei Fehlschlägen den richtigen Spirit zu bewahren.

Ich lasse mich nicht entmutigen, weil ich weiß, dass Rückschläge Teil des Prozesses sind.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich weiß, dass Konfusion Teil von Prozessen ist und wann sinnvoll gehandelt werden kann.

Ich kann relevante Erfahrung erkennen und ihren sinnstiftenden Wert würdigen.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich besitze die Geduld, meine Einsichten reifen zu lassen, bevor ich diese ausdrücke.

Ich kann meine Kreativität am besten entfalten, wenn ich ungestört bin.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich habe die mentale Gabe, Verwirrung zu akzeptieren, wenn Klarheit erst reifen muss.

Ich erkenne den Sinn von Anstrengungen und strahle hoffnungsvolle Zuversicht aus.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).

Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH